



Landwirtschaftliche  
Landeslehranstalt

Imst

## Honiguntersuchungsstelle

Für die Qualitätsprüfung von Honigen der Ernte 2021 öffnet die Untersuchungsstelle der Imkerschule in Imst wieder ihre Tore.

In den vergangenen Jahren wurde diese Einrichtung insbesondere im Rahmen von Honigprämierungen gut frequentiert und es ergeht nun wiederum die Einladung an alle Imker Nord-, Ost- und Südtirols sowie an die Vorarlberger Kollegen dieses Service zur Qualitätssicherung und Qualitätsverbesserung zu nutzen.

Im Zuge der chemischen Honiganalyse werden fünf Kriterien zur Charakterisierung herangezogen:

- Wassergehalt
- Elektrische Leitfähigkeit
- pH-Wert
- Invertaseaktivität
- Sauberkeit (optische Prüfung)
- Sensorik

### Einsendung

Benötigt werden je Probe ½ kg Honig in flüssigem Zustand (Glas); diese ist mit Namen und Adresse des Einsenders zu beschriften, weitere Bemerkungen, wie Erntejahr, Trachtenlage, Auftautemperatur etc., können in einem Begleitbrief erwähnt werden.

**Die Proben der Tiroler Imker sind an die Tiroler Imkergenossenschaft/Außenstelle Imst (6460 Imst, Meraner Straße 8) zu schicken. Dort erfolgt die Registrierung und anschließend die anonyme Weiterleitung an die Untersuchungsstelle der LLA-Imst/Imkerschule.**

Proben aus Südtirol oder Vorarlberg werden direkt von der Imkerschule (6460 Imst Meraner Straße 6) übernommen. (Wir ersuchen um bruchssichere Verpackung!)

**Öffnungszeiten Labor: ab Juli – 13. September 2021**

**Untersuchungskosten:** € 65,- je Probe.

### Information

Nach Prüfung der Kriterien erhält der Einsender einen Untersuchungsbefund.

Es wird ausdrücklich betont, dass diese Untersuchung nicht im Rahmen des Lebensmittelgesetzes erfolgt. Es handelt sich lediglich um ein Service für den Imker, anhand dessen er diverse Schlüsse betreffend seiner Betriebsweise bzw. seinem Umgang mit dem Honig ziehen kann.

Im Sinne der Qualitätssicherung bzw. Verbesserung und der Abgrenzung gegenüber Honigen aus anderen Ländern ersuche ich Sie, von diesem Serviceangebot Gebrauch zu machen. Die Ergebnisse werden vertraulich behandelt; statistische Auswertungen erfolgen ohne Namensnennungen.

Dir. Dipl.-Ing. Thomas Moritz